



## **PRESSEMITTEILUNG 16-12-2022**

### **60.000.000USD BESCHWERDE QATARGATE UND BORRELL**

Am 15. Dezember 2022 wurden die 60 Millionen US-Dollar, die der Staat Katar an Europaabgeordnete und ihre Verwandten gezahlt hat, in der Akte Royuela veröffentlicht.

Am nächsten Tag zeigte das Bündnis Denouncers of Judicial Authoritarianism die 60 Millionen bei der Europäischen Kommission an.

Die Zahlungen wurden von zwei Banken getätigt: BLADDEX in Panama und QATAR NATIONAL BANK.

Im ersten Fall wurde das Bankkonto Nr. 0026783485 der Hauptniederlassung von BLADDEX in Panama, das auf den Namen des Unternehmens DUNE LNGCARRIER SA lautet, verwendet, und die Überweisungen wurden von Hassan Khamis Ali Al Ajml vorgenommen.

In demselben BLADDEX-Büro kassierten die Bestechungsgelder in US-Dollar.

Die Überweisungen von der QATAR NATIONAL BANK wurden von der QATAR INVESTMENT AUTHORITY von Konto Nr. 1056398843 getätigt.

Die Begünstigten waren die folgenden:

1. EVA KAILI, Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments, erhielt am 19.12.2019 auf ihr Tagesgeldkonto Nr. 0034241284 eine Überweisung in Höhe von 10.000.000 USD mit der Referenz 6512789023MB85 und am 16.12.2019 erhielt sie von der QATAR NATIONAL BANK weitere 10.000.000 USD mit der Referenz 3395107326CS22.
2. ALEXANDROS KAILI, der Vater des Vizepräsidenten, erhielt am 16.01.2020 eine Überweisung von 2.000.000USD, Referenz 8320554871LH26, auf sein Tagesgeldkonto Nr. 0038511085, und am 14.01.2020 erhielt er eine Überweisung von weiteren 2.000.000USD von der QATAR NATIONAL BANK, Referenz 7273410836UF57.

3. MARIA IGNATIADOU, die Mutter des Vizepräsidenten, erhielt am 16.01.2020 eine Überweisung von 2.000.000USD auf ihr Tagesgeldkonto Nr. 0038811497, Referenz 5308661947NN75, und am 14.01.2020 erhielt sie eine Überweisung von weiteren 2.000.000USD von der QATAR NATIONAL BANK, Referenz 1008548243SG50.
4. PIER ANTONIO PANZERI, italienischer Abgeordneter des Europäischen Parlaments, erhielt am 20.05.2021 auf sein Girokonto mit der Nummer 0036004229 eine Überweisung in Höhe von 4.000.000USD, Referenz 4085177396NJ38, und weitere 4.000.000USD von der QATAR NATIONAL BANK, Referenz 3597131600CK53.
5. SILVIA PANZERI, Tochter der oben Genannten, erhielt am 20.05.2021 eine Überweisung von 3.000.000USD, Referenz 8410645540KG49, auf ihr Tagesgeldkonto Nr. 0038463982, und am 18.05.2021 erhielt sie eine Überweisung von weiteren 3.000.000USD von der QATAR NATIONAL BANK, Referenz 8636313219HF64.
6. LUCA VISENTINE, Generalsekretär des Europäischen Gewerkschaftsbundes, erhielt am 10.02.2021 eine Überweisung von 4.000.000USD, Referenz 6292360148US27, auf sein Tagesgeldkonto Nr. 0038832717, und am 08.09.2021 erhielt er eine Überweisung von weiteren 4.000.000USD von der QATAR NATIONAL BANK, Referenz 3570417328DT10.
7. MARC TABARELLA, belgischer Abgeordneter des Europäischen Parlaments, erhielt am 29.10.2021 eine Überweisung von 5.000.000USD, Referenz 7004251684AW82, auf sein Girokonto Nr. 0038700256, und am 26.10.2021 erhielt er eine Überweisung von weiteren 5.000.000USD von der QATAR NATIONAL BANK, Referenz 0956337318PR36.

Es sei daran erinnert, dass wir am 21.04.2022 die Anschuldigungen in Bezug auf die Bankguthaben von José Borrel, Vizepräsident der Europäischen Kommission und Hoher Vertreter der Union für Außen- und Sicherheitspolitik, mit folgenden Worten ergänzt haben: "Wir erweitern die Klage gegen Borrel, weil er von einer Gruppe amerikanischer Finanziers bestochen wurde. Konkret hat Borrel "30 Bankeinlagen in Höhe von 100.000USD (3.000.000USD) für eine Laufzeit von zwei Jahren mit automatischer Verlängerung, eröffnet im Februar 2022 am Hauptsitz in Mahe-Victoria (Seychellen) von NOUVOBANQ, auf dem zugehörigen Bankkonto \*\*\*712899, mit den Kennungen 29980 bis 30009" gesammelt. Diese Tatsachen wurden von den Medien in dem Video vom 13.04.2022 <https://youtu.be/J84dM0to2so> angeprangert. Warum hat Borrel ein

Bankkonto in einer Steueroase? Wie viel Geld hat er auf diesem Bankkonto, das er dem Finanzamt nicht gemeldet hat? "

Unsere Beschwerden gegen Borrel und andere europäische Beamte spanischer Herkunft wurden vom Europäischen Amt für Betrugsbekämpfung (OLAF) auf Anweisung des Generalsekretariats der Europäischen Kommission und sogar von Ville ITÄLÄ, dem Generaldirektor von OLAF, auf Eis gelegt.

Im Gegenteil, am 25.22.2022 leitete die Europäische Kommission die Bearbeitung unserer Strafanzeige gegen die derzeitige spanische Regierung in dem unter der Nummer Ares(2022)8174536 registrierten Verfahren ein.

[www.contraautoritarismojudicial.org](http://www.contraautoritarismojudicial.org)